

Lebenslauf

Martin Grichting

22. Juli 1967 geboren in Zürich, Bürger von Zürich und Leukerbad/VS
- 1986 Matura Typus B, Zürich
- 1986-1992 Theologiestudium in Fulda/D, mit Freisemestern in München und Rom
- 1992 Diplom in Theologie (Fulda); Diplomarbeit: "Die Umschreibung der Diözesen", publiziert: Peter Lang Verlag, Bern 1998
13. September 1992 Priesterweihe in Chur für die Diözese Chur
- 1992-1996 Lizentiats- und Promotionsstudium in Kirchenrecht an der Päpstlichen Universität vom Heiligen Kreuz in Rom; Dissertation: "Kirche oder Kirchenwesen? Zur Problematik des Verhältnisses von Kirche und Staat in der Schweiz, dargestellt am Beispiel des Kantons Zürich", publiziert: Universitätsverlag Fribourg 1997
- 1996-2000 Leiter des Vorbereitungsjahrs für das Priesterseminar der Diözese Chur ("Lauretanum")
- 1997-2009 Webmaster der Homepage des Bistums Chur
- 1998-2004 Diözesanrichter des Bistums Chur
- seit Juni 2004 Vizeoffizial der Diözese Chur
- 1998-2008 Pfarradministrator, seit April 2002 Pfarrer von Surcuolm/GR
- 2005-2008 Pfarradministrator von Obersaxen/GR
- 2006-2008 Stv. Bischöflich Beauftragter für Stiftungen, diözesane kirchliche Verbände und Vereine
- Juli 2006 Habilitation an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Habilitationsschrift: "Das Verfügungsrecht über das Kirchenvermögen auf den Ebenen von Diözese und Pfarrei", publiziert: EOS-Verlag St. Ottilien 2007.
- Seit 2008 Gastvorlesung an der Päpstlichen Universität vom Heiligen Kreuz (Rom)
- 2008-2009 Bischofsvikar der Diözese Chur für Stiftungen, diözesane kirchliche Verbände und Vereine; Moderator Curiae; Mitglied der Deutschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK)

Seit November 2008	Residierender Domherr des Domkapitels Unserer Lieben Frau zu Chur (Domsextar)
Seit Dezember 2008	Konsultor der Kongregation für den Klerus
2009-2013	Mitglied der Expertenkommission "Kirche-Staat" der Schweizer Bischofskonferenz
Seit Dezember 2009	Generalvikar des Bistums Chur; Moderator Curiae Mitglied der DOK
Januar 2012	Päpstlicher Ehrenprälat
März 2012	Domscholastikus (Vizedekan) des Domkapitels Unserer Lieben Frau zu Chur